

**Zeitschrift:** Bündnerisches Monatsblatt : Zeitschrift für bündnerische Geschichte, Landes- und Volkskunde  
**Herausgeber:** F. Pieth  
**Band:** 7 (1856)  
**Heft:** 6

**Artikel:** Der Einfluss der Elektrizität auf das Pflanzenwachsthum  
**Autor:** C.J.  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-720798>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 23.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Kreis.	Einwoh- ner.	Auf 1 Einwoh- ner mit den frommen Stiftungen.		Auf 1 Einwoh- ner ohne die frommen Stiftungen.	
		Fr.	Kp.	Fr.	Kp.
17. Misox . . . .	1860	16	85	14	32
18. Thufis . . . .	3109	13	73	11	3
19. Schams . . . .	2132	13	47	5	15
20. Schiers . . . .	2355	12	28	8	33
21. Domleschg . . . .	2589	10	76	6	82
22. Belfort . . . .	1262	10	71	6	35
23. V Dörfer . . . .	4499	9	52	4	34
24. Luzern . . . .	1324	9	26	9	14
25. Roveredo . . . .	2710	8	61	7	77
26. Münsterthal . . . .	1483	8	9	3	95
27. Safien . . . .	847	7	57	6	46
28. Alvaschein . . . .	1643	7	38	1	51
29. Rhäzüns . . . .	2336	7	28	4	56
30. Klosters . . . .	1302	7	14	6	60
31. Avers . . . .	293	5	22	2	86
32. Küblis . . . .	1119	4	97	4	46
33. Glanz . . . .	5127	4	72	3	23
34. Oberhalbstein . . . .	2675	3	32	1	97
35. Brusio . . . .	1000	2	54	2	25
36. Puschlav . . . .	2888	2	46	2	30
37. Ruis . . . .	2190	2	31	2	1
38. Disentis . . . .	6494	2	20	2	13
39. Lungnez . . . .	3909	1	43	1	29

## Der Einfluß der Elektrizität auf das Pflanzenwachsthum.

In früherer Zeit war der Einfluß der Elektrizität auf das Pflanzenwachsthum wenig bekannt. Die angestellten Untersuchungen waren unvollständig und häufig sich widersprechend, daß hieraus keine sichere Schlüsse gezogen werden konnten.

In neuerer Zeit (1833) hat Baugnerel diesen Gegenstand einer gründlichen Untersuchung unterworfen und gefunden, daß schwache elektrische Strömungen allerdings einen Einfluß auf die Vegetation äußern. — Elektrizität beförderte, Elektrizität ver-

ringerte den Wuchs der Pflanzen. Er vermuthete, daß erstere deshalb im Boden vortheilhaft wirke, weil sie den Pflanzenwurzeln Alkalien zuführe, die in angemessener Menge den Wuchs befördere, und daß letztere deshalb nachtheilig wirke, weil sie der Vegetation nachtheilige Säuren an sich ziehn.

Ebenso hat Forster hierüber Versuche angestellt und gefunden, daß die Elektrizität wohlthätig auf das Pflanzenwachsthum wirke. Er setzte nämlich ein Stück bebautes Weizenland von 30 Ellen Länge und 35 Breite der fortwährenden Einwirkung der Elektrizität mittelst Drähte aus; während ein anderes von gleicher Größe im gewöhnlichen Zustand belassen wurde. Ersteres Feldstück gab eine Ernte von  $13\frac{1}{2}$  Viertel, letzteres nur 5 — 6. Sein Landsmann Mumbrai zu Edinburg elektrisirte mehrere Wochen lang zwei Myrthenbäume, welche Knospen und frische Aeste trieben, während sich die übrigen Bäume der Ruhe und der Abspannung des Winters hingaben.

Ch. J.

---

## Verzeichniß

der seit 1622 zum Besten der Stadt Chur gestifteten  
Vermächtnisse.

(Codex legatorum ad pios usus civitatis Curiensis.)

(Fortsetzung von S. 188 und 208, Jahrgang 1855.)

- 1776. Bürgermeister Rudolf v. Salis — ein Theil seines Vermögens.
- 1804. Stadtvogt Lucas Cadenat — seine 4 Mannsmad Daleuwiese zu Gunsten der Freipredigerstelle.
- 1804. Frau Prof. Cäcilia Saluz geb. Mattli — was, ist nicht angegeben; nur wird eines solchen Vermächtnisses im Cadenat'schen Testament erwähnt, wie es scheint, ebenfalls für die Freipredigerstelle.
- 1827. Frau Zollerin., Ursula Risch geb. v. Tscharner — der Armenkasse . . . . . fl. 300. —
- 1829. Frau Oberst Ursula v. Zuvalta (verh.